

Pressemitteilung

Zehn weitere Schulen aus Ostwestfalen-Lippe erhalten das "Gütesiegel Individuelle Förderung"

Detmold. Im Rahmen einer Feierstunde im Ständehaus in Düsseldorf erhielten zehn weitere Schulen aus Ostwestfalen-Lippe „Gütesiegel Individuelle Förderung“. Damit erhöht sich die Zahl der seit Februar 2007 ausgezeichneten Schulen auf insgesamt 27.

„Die Gütesiegelschulen sind Vorbilder. Sie zeigen eindrucksvoll, wie sehr sich Schulen in unserem Land für die individuelle Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler einsetzen“, erklärt Schulministerin Barbara Sommer.

Mit dem „Gütesiegel Individuelle Förderung“ werden gute Beispiele einer individuellen Förderung aus der schulischen Praxis ausgezeichnet. Schulen können damit ihre Anstrengungen im Bereich der individuellen Förderung dokumentieren. Weitere Schulen sollen davon durch einen Erfahrungsaustausch profitieren und sich ebenfalls um das Gütesiegel bewerben.

Zu einem ersten eigenen Erfahrungsaustausch treffen sich die „Siegelschulen“ der Region am 23. September in der Janusz-Korczak-Gesamtschule in Gütersloh. Eingeladen sind ebenfalls die Kompetenz-Teams der Kreise und der Stadt Bielefeld, die Schulen in Schulentwicklungsprozessen und in der Fortbildungsplanung beraten.

Die Zusammenkunft wird von der Arbeitsgemeinschaft „Individuelle Förderung“ der Bezirksregierung Detmold koordiniert, gemeinsam mit den Schulen wird eine Initiative gestartet, ein Netzwerk aufzubauen, um die individuelle Förderung intensiver wirksam werden zu lassen.

Der verantwortliche Dezernent Dr. Wittmann betont, dass Die Lehrerinnen und Lehrer der Region die Verpflichtung des Schulgesetzes, Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern, ernst nehmen. So hatten bereits über 700 Lehrkräfte an zwei Foren zu diesem Thema teilgenommen. Es geht jetzt darum, die ersten Schritte zu festigen und mit Hilfe der Schulen, die schon besondere Arbeit auf dem Gebiet der individuellen Förderung geleistet haben, Strukturen aufzubauen.

Ein wesentliches Thema der Veranstaltung ist die Frage, wie in einer schule alle Beteiligten einbezogen werden können. Christian Ladleif, Leiter der Janusz-Korczak-Gesamtschule, stellt in diesem Zusammenhang das Konzept seiner Schule vor